



ZfH/Universität Duisburg-Essen  
Keetmanstr. 3-9  
47058 Duisburg

ZfH/Universität Duisburg-Essen

Frau/Herrn

Dr. Yvonne Luft,  
(PERSÖNLICH)

## Auswertungsbericht zur Lehrevaluation - WS10/11

Sehr geehrte/r

Dr. Yvonne Luft,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung zur Veranstaltung "Onomastik-Namenforschung aus linguistischer Perspektive" im Rahmen der Lehrevaluation im WS10/11.

Im Ergebnisbericht werden die statistischen Kennwerte arithmetisches Mittel (Mittelwert), Standardabweichung und Median aufgeführt. Darüber hinaus wird der Mittelwert durch eine Profillinie grafisch dargestellt und es werden die Angaben aus Freitextfeldern angezeigt.

Zur Beantwortung von Fragen oder für sonstige Rückmeldungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Evaluationsteam des ZfH

---  
Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH)  
Kompetenzbereich Qualitätsentwicklung und -management  
Keetmanstr. 3-9  
Raum SK 315  
47058 Duisburg

TEL: +49(0)203 379-2550  
FAX: +49(0)203 379-2210  
E-Mail: [evaluation@uni-due.de](mailto:evaluation@uni-due.de)  
<http://zfh.uni-due.de/eva>

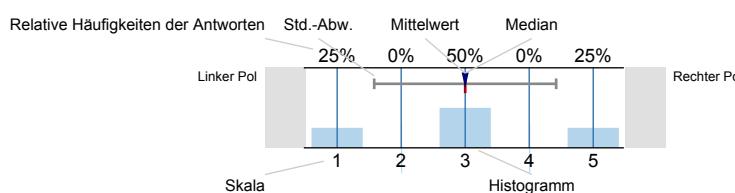
**Dr. Yvonne Luft**  
**Onomastik- Namenforschung aus linguistischer Perspektive (WS10/11)**  
**Erfasste Fragebögen = 45**



**Auswertungsteil der geschlossenen Fragen**

**Legende**

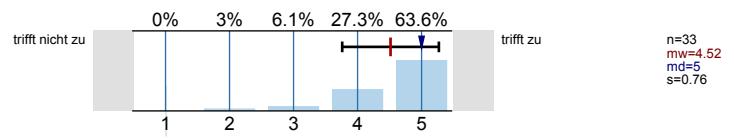
**Frage**



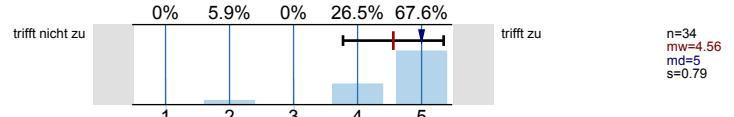
n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 md=Median  
 s=Std.-Abw.  
 E=Enthaltung

**Konzeption, Umsetzung**

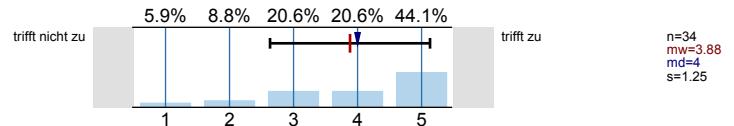
Die Lernziele der LV wurden von Anfang an klar gemacht.



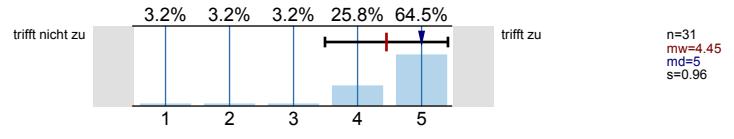
Die Abfolge der behandelten Themenbereiche wirkt auf mich aufeinander abgestimmt.



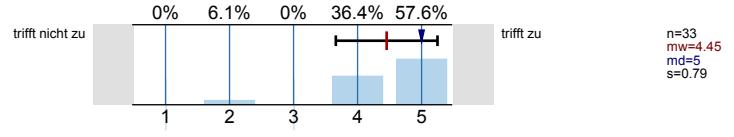
Die Relevanz der Lehrinhalte für das Studienziel wurde klar verdeutlicht.



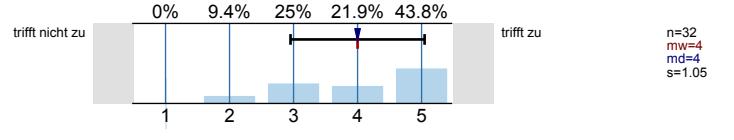
Zu Beginn jeder Sitzung gibt es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



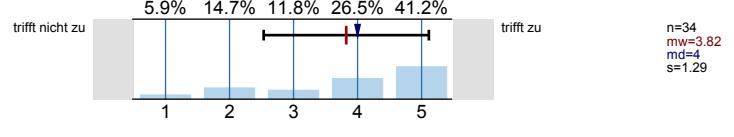
Die LV vermittelt nicht nur Einzelfakten, sondern auch Zusammenhänge.



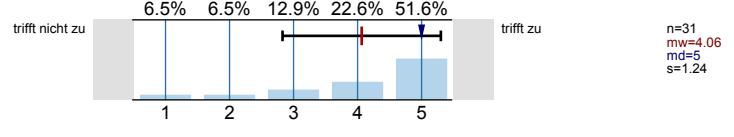
Bezüge zwischen Theorie und Praxis bzw. Anwendung werden für mich ausreichend hergestellt.



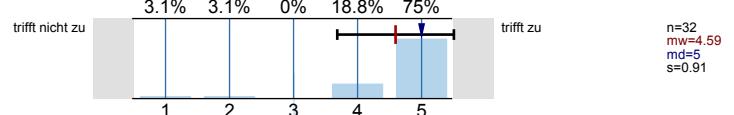
Der zeitliche Rahmen zur Bearbeitung der Themen ist für mich angemessen.



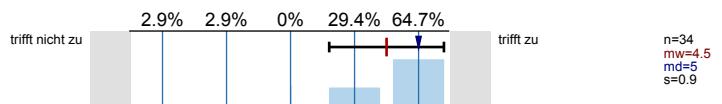
Verschiedene Lehrmethoden (z.B. Diskussionen, Gruppenarbeiten etc.) werden sinnvoll eingesetzt.



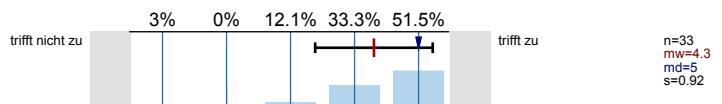
Die/der Lehrende wirkt auf mich gut vorbereitet.



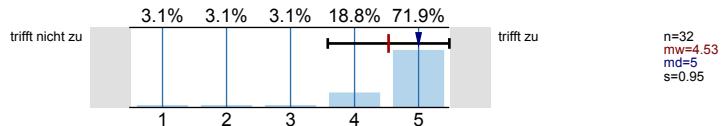
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden kann ich inhaltlich gut nachvollziehen.



Die/der Lehrende zeigt Interesse am Lernerfolg der Studierenden.

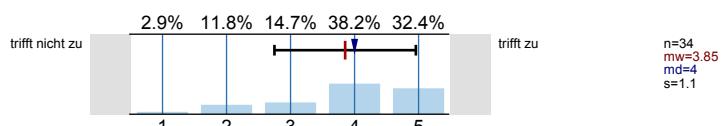


Die/der Lehrende ist akustisch gut zu verstehen.

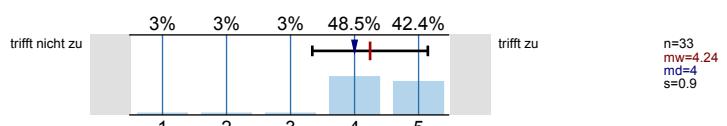


### Beteiligung, Klima, Medieneinsatz

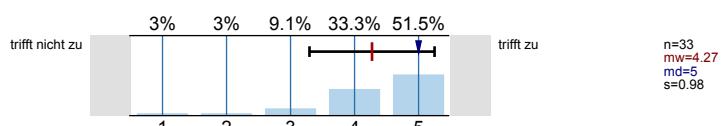
Die Gestaltung der LV motiviert mich zur Auseinandersetzung mit ihren Inhalten.



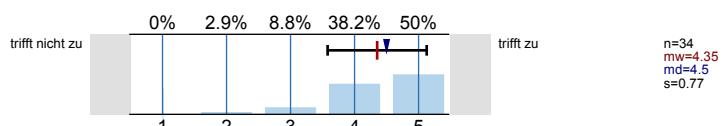
Die/der Lehrende sorgt für einen ruhigen Ablauf der LV.



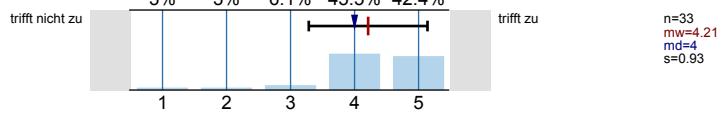
Es bestehen genügend Möglichkeiten, Fragen zu stellen.



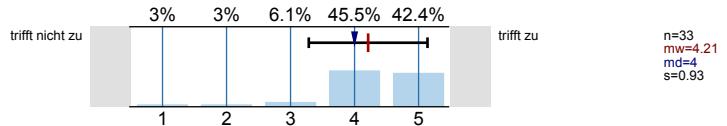
Fragen werden von der/dem Lehrenden für mich ausreichend klar beantwortet.



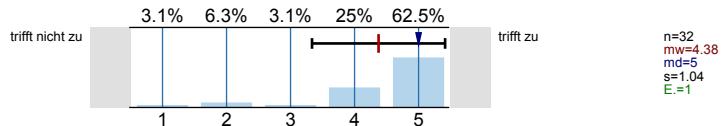
Es bestehen genügend Gelegenheiten, sich an Diskussionen zu beteiligen.



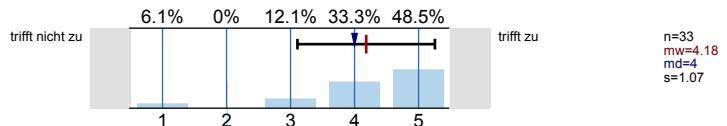
Die/der Lehrende greift studentische Beiträge für mich angemessen auf.



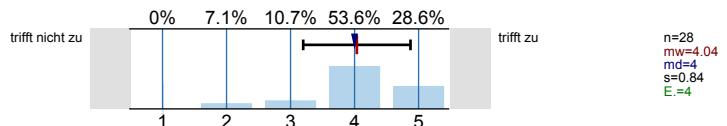
Der Einsatz von Medien erscheint mir sinnvoll in das didaktische Konzept der LV eingebettet.



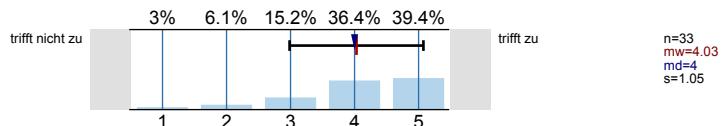
Die eingesetzten Medien tragen bei mir zum besseren Verständnis der Lehrinhalte bei.



Nur falls Unterlagen (wie z.B. Skripte) angeboten werden: Die Nützlichkeit dieser Unterlagen schätze ich als hoch ein.

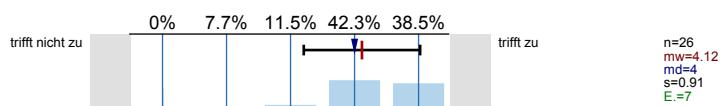


Die Arbeitsatmosphäre in dieser LV empfinde ich als angenehm.

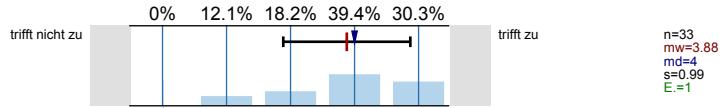


## Referate

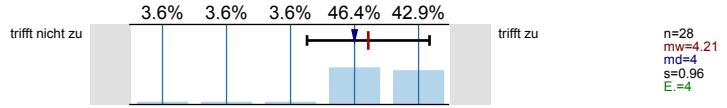
Der Schwierigkeitsgrad der Referatsthemen ist angemessen.



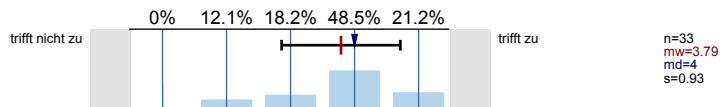
Die Referent(inn)en stellen den Stoff meist verständlich vor.



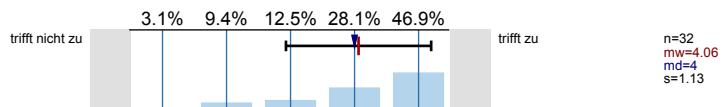
Die/der Lehrende gibt ausreichend erklärende Informationen zu den referierten Themen.



Die Referent(inn)en sind auf Fragen meist gut vorbereitet.

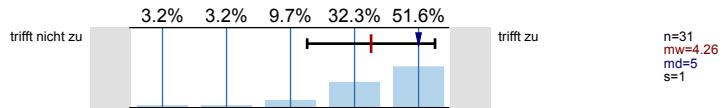


Den Anteil an studentischen Referaten an der Gesamtveranstaltung empfinde ich als angemessen.

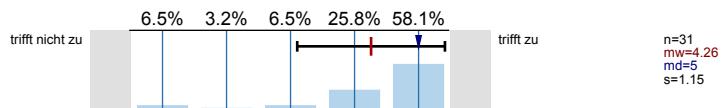


## Betreuung, Raumbedingungen

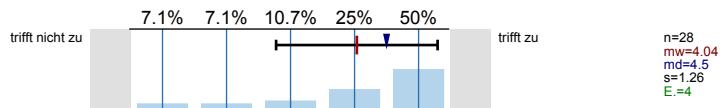
In dieser LV habe ich nützliche Hinweise auf Literatur erhalten.



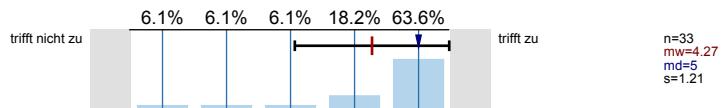
Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden für mich transparent dargestellt.



Die Sprechstundenangebote sind für mich ausreichend.

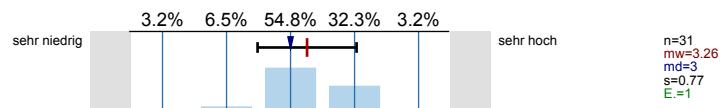


Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht angemessen.

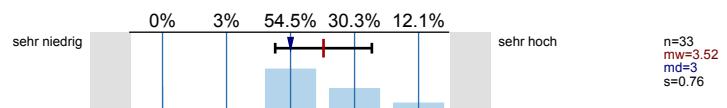


## Umfang, Schwierigkeitsgrad, Vorwissen

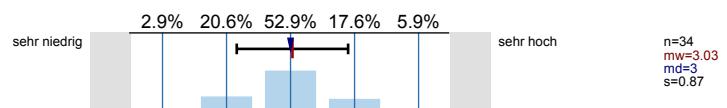
Den Vor- und Nachbereitungsaufwand empfinde ich als...



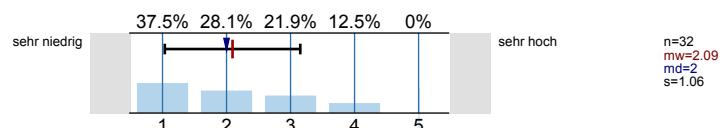
Den Umfang der in dieser LV behandelten Inhalte empfinde ich insgesamt als...



Den Schwierigkeitsgrad des in dieser LV behandelten Stoffes empfinde ich insgesamt als...

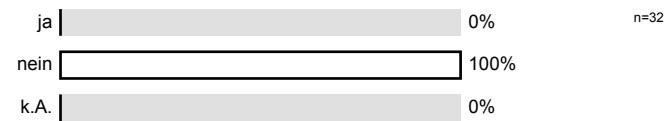


Wie hoch würden Sie Ihr Vorwissen in Bezug auf diese LV einschätzen?

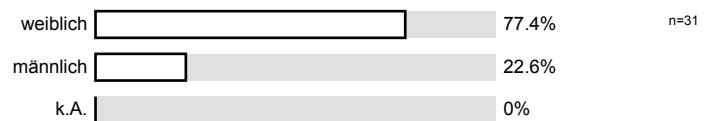


### Angaben zur Person

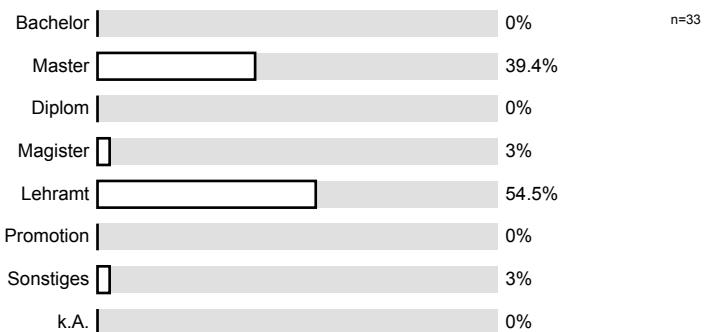
Haben Sie diese LV in einem früheren Semester schon einmal besucht?



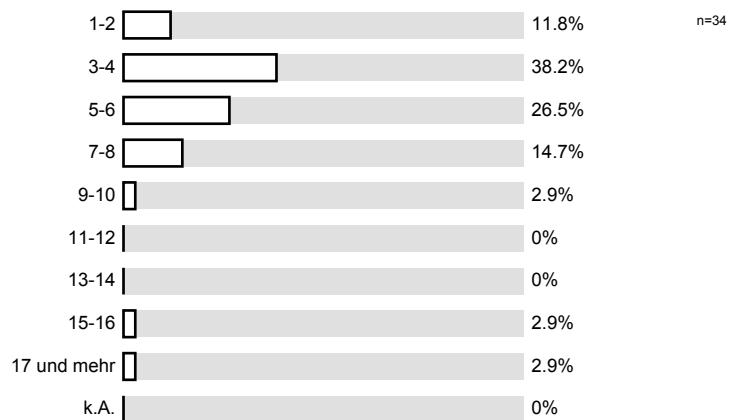
Ihr Geschlecht:



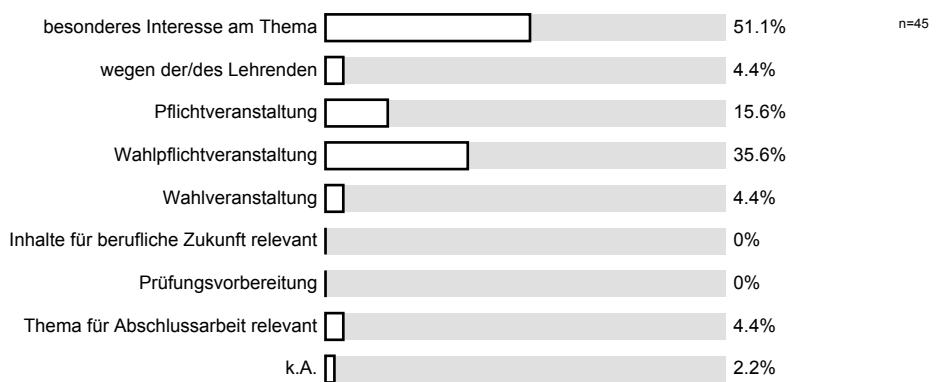
Welchen Studienabschluss streben Sie an?



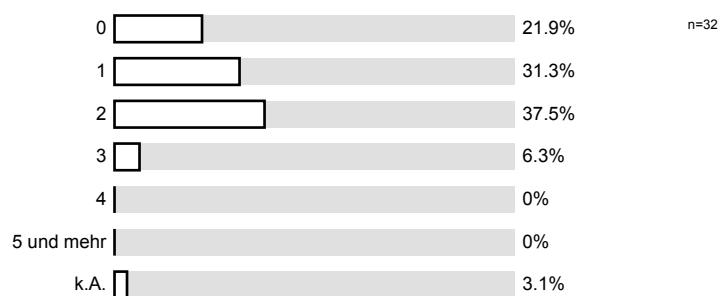
In welchem Fachsemester (d.h. Semester in diesem Studiengang) studieren Sie?



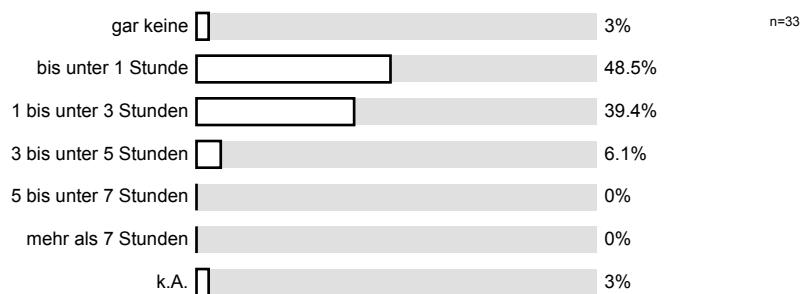
## Grund bzw. Gründe für den LV-Besuch: (Mehrfachnennungen möglich)



## An wie vielen Sitzungen der LV haben Sie bisher NICHT teilnehmen können?

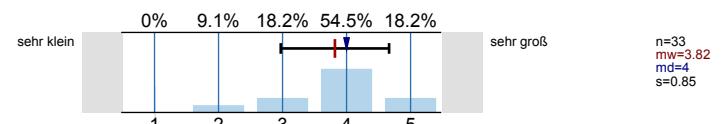


## Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche durchschnittlich an Vor- und Nachbearbeitung für diese LV? (OHNE die Zeit der eigentlichen LV und den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung.)

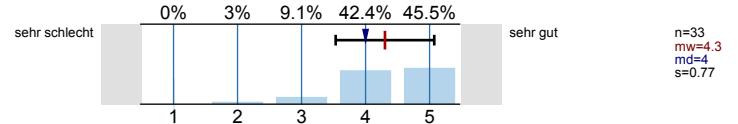


## Gesamtbewertung

## Den Lerneffekt dieser LV empfinde ich bisher als ...

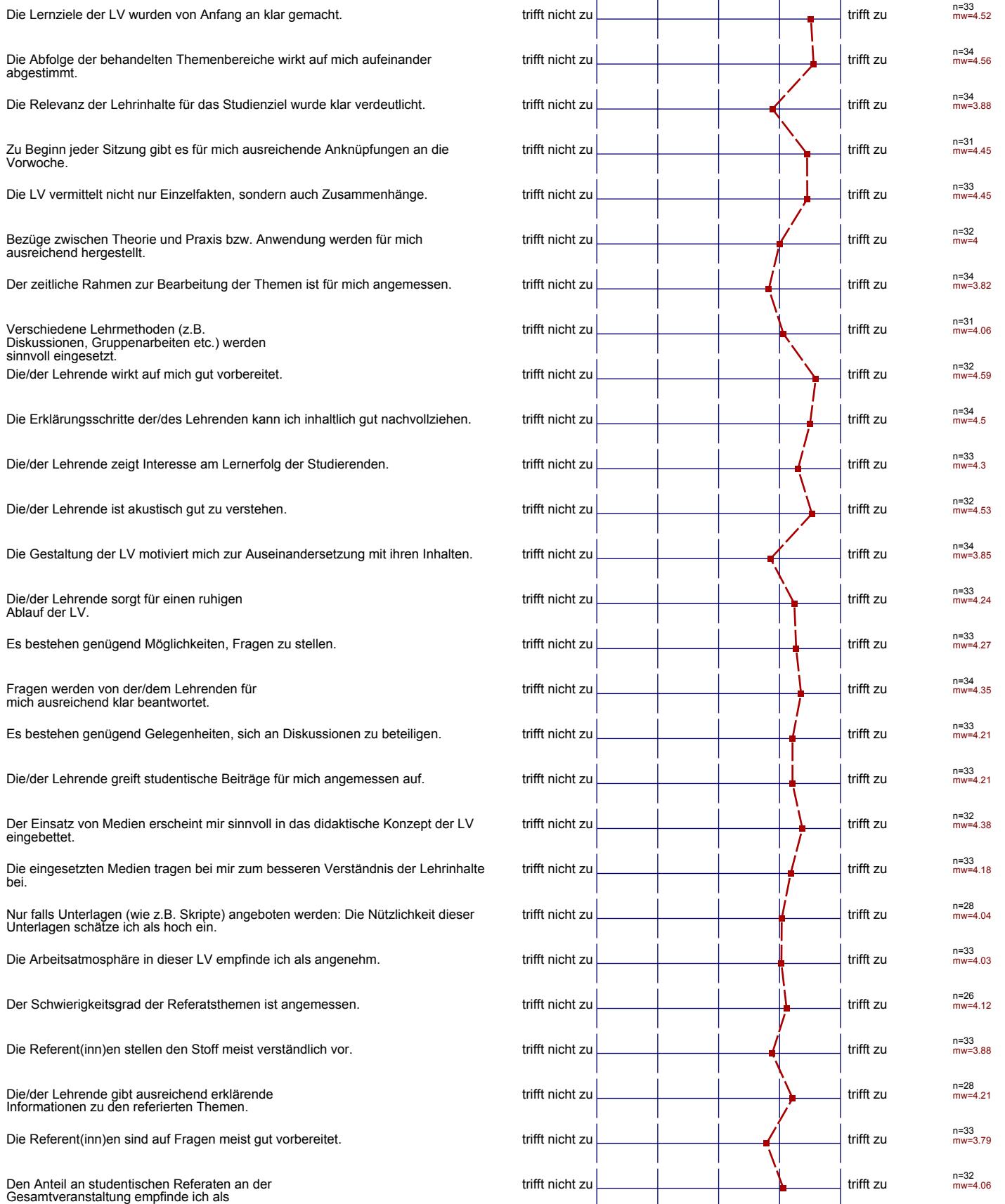


## Insgesamt betrachtet beurteile ich diese LV als ...



# Profillinie

Teilbereich: Germanistik  
 Name der/des Lehrenden: Dr. Yvonne Luft  
 Titel der Lehrveranstaltung: Onomastik- Namenforschung aus linguistischer Perspektive  
 (Name der Umfrage)



In dieser LV habe ich nützliche Hinweise auf Literatur erhalten.

Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden für mich transparent dargestellt.

Die Sprechstundenangebote sind für mich ausreichend.

Das Verhältnis der Studierenden-Anzahl zur Raumgröße ist aus meiner Sicht angemessen.

Den Vor- und Nachbereitungsaufwand empfinde ich als...

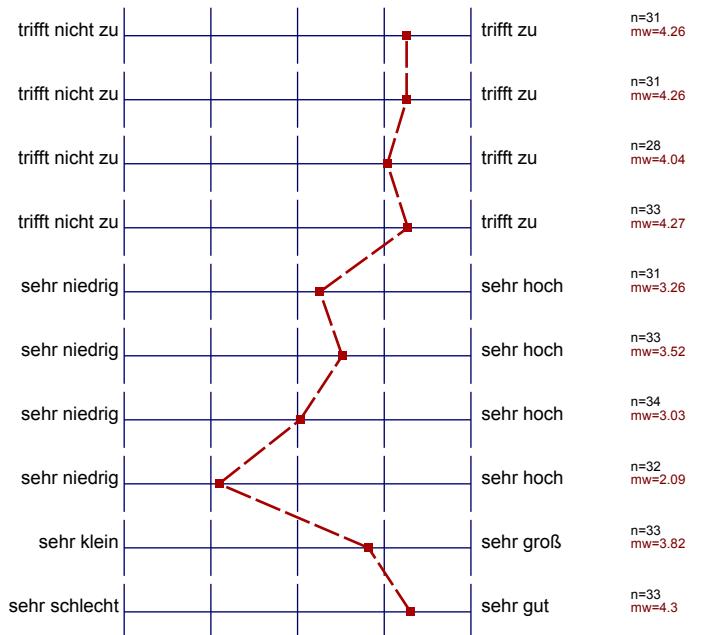
Den Umfang der in dieser LV behandelten Inhalte empfinde ich insgesamt als...

Den Schwierigkeitsgrad des in dieser LV behandelten Stoffes empfinde ich insgesamt als...

Wie hoch würden Sie Ihr Vorwissen in Bezug auf diese LV einschätzen?

Den Lerneffekt dieser LV empfinde ich bisher als ...

Insgesamt betrachtet beurteile ich diese LV als ...



## Auswertungsteil der offenen Fragen

## Angaben zur Person

Welchen Studiengang belegen Sie?

LuM + SuKLA Gy/Ge

2-Fach-Master: SuK + CuM

Germanistik u. Literatur u. Medienpraxis

GuGe

GY/GE Deutsch, Englisch

Gymn./GesamtschuleGermanistische L u M + SuK

Literatur und Medienpraxis

SuW/LuM

SuK

Germanistik

DAAD

GuGe

Gu/Ge

GuGe

Gu/Ge

GuGe

GY/GE

AGu/Ge Sowi / Deutsch

LA Gy/Ge

LA Gy/Ge

2-Fach-Master of Arts (Anglophone Studies / Germanistik = SuK)

Germanistik

Gymnasium

Gymnasium / Gymnasialschule Deutsch / Philo

GY/GE Deutsch / Philosophie

LuM/SuK

LuM + SuK M.A.

LuM + SuK

Germanistik: Sprache & Kultur

#### Gesamtbewertung

Was hat Ihnen an dieser LV besonders gut gefallen? Bitte argumentieren Sie sachlich!

Dozentin ist immer  
sehr gut vorbereitet!

Die Lerninhalte werden in einer klaren Sprache sehr  
strukturiert vermittelt, der Zusammenhang zwischen den  
einzelnen Aspekten wird gut dargelegt.

- 
- Methodenvielfalt
  - Folienaufbau
- 

Besonders gut gefällt mir der Aufbau der Sitzungen sowie der Medienreisatz.

---

Das es ausreichende Fälle von verschiedenen Arbeitsprozessen gab: Referate halten, Gruppenarbeiten, Präsentationen oder den Effekten dieser Gruppenarbeiten.  
Alles wurde zeitgemäß erledigt, keine Unklarheiten.

- 
- Interneuk Vermittlung des Stoffs
- 
- 
-

Lekkaff ist schw. gut vorberekt. inohnekt.

Dorothie ist sehr kompetent  
Abwechslung d. Sozialformen  
Inhalt interessant





Was könnte künftig besser gemacht werden? Bitte argumentieren Sie sachlich!

zu viele pädagogische  
Lehrmethoden. zu sehr schwachcharakter.

- 
- Für TN recht hoher Aufwand im GGg. zu anden Veranstaltungen
-

Meiner Meinung nach sollte besser darauf eingegangen werden, wie man die Literatur einsetzen sollte.

→ viele Referate kurze (Aufzählungsspekt zu hoch)

Oft wurde sehr kleinschnüttig gearbeitet (Hausaufgabe + Gruppenarbeit + Präsentation etc.)

Ich habe mich meist eher als Schüler behandelt gefühlt, als als Student

Nicht mehr so feindselig vorgehen, z.B. in Bezug auf  
Beispiel zu einem Thema.

---

Die erste Hausaufgabe hätte mit all ihren inhaltl. Anforderungen  
ebenfalls im Semesterappart stehen sollen.

---



